



Januar 2021

deutsch

Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt.

(Mt 2,10)

Kontakt: Meinolf Wacker
Kirchplatz 7
59174 Kamen

Mobil.: +49-172-5638432
Mail: meinolf.wacker@go4peace.eu
Homepage: www.go4peace.eu

Brich auf! Set off!

Liebe Freunde des Wortes,

er war jung und dynamisch – voller Ideen. Das Leben und die Welt lagen offen vor ihm, einem jungen Mann, der als Sterndeuter in der Weihnachtsgeschichte vor 2000 Jahren gelebt hat. In den Nächten träumte er sich in ferne Länder, an neue Gestade des Lebens. Zugleich war alles irgendwie eng und klein für ihn geworden – alltägliches Einerlei. In der Woche Arbeit und Stress – und am Wochenende raus aus allem. Chillen, Abhängen, Tanzen, Feiern, Chatten, Spielen, Sport, Besuchen... Aber Fülle und Frieden stellte sich in der Tiefe seines Herzens nicht ein. In seinem Herzen brannte eine Sehnsucht nach mehr. Er spürte ein Drängen. Es musste doch mehr im Leben geben. Er musste raus – Aufbruch war angesagt.

Da leuchtete etwas - wie ein Stern. Er fand zwei Gefährten. Zu dritt, als „Sterndeuter aus dem Morgenland“, wollten sie es wagen. Sie ließen los und gingen los. Sie wagten sich ins Leben - geleitet von einem geheimnisvollen Licht in ihren Herzen. Sie folgten dem Stern ihrer Sehnsucht. Und dann – nach einem langen und mühsamen Weg - fanden sie ein Kind. Es lockte sie aus sich heraus. Sie fielen auf ihre Knie und beteten an. In diesem Augenblick berührte Gott ihre Herzen. Ihre Sehnsucht kam ans Ziel. Eine tiefe Freude erfüllt sie. Sie begegnen Jesus nicht mit einer Wunschliste, sondern allein mit dem Wunsch, bei ihm zu sein. Face to face, horchend, lauschend und betend lernen sie sein Angesicht kennen. Gott ist für sie keine Idee mehr. Im Aufbruch ihres Lebens war ER ihnen begegnet.

Auch Christin hatte den Aufbruch gewagt. Nach dem Abi hatte sie sich senden lassen, in das Land ihrer Familie – nach Russland. Ein Jahr lang tauchte sie ein in eine Welt, die sie nicht kannte, voller Dynamik und Weite, voller Not und Armut. „Oft hab‘ ich abends geweint. Es war zu viel für meine junge Seele! Aber immer neu waren Menschen da, die sich um mich gesorgt haben und für mich da waren.“ Als sie mir das erzählt, sehe ich die Freude der Sterndeuter in ihren Augen. Auch sie hatte gewagt und war aufgebrochen. Sie hatte gefunden. Also: „**Brich auf! – Set off!**“

für das go4peace-Team

Meinolf Wacker